

Schulpost



Zinzendorfschule
Gnadau

Im Jahr 2022 hatte die Zinzendorfschule allen Grund zum Feiern, denn es ist mittlerweile 20 Jahre her, dass für 18 neugierige und sicherlich auch sehr aufgeregte Schülerinnen und Schüler der erste Schultag an der neugegründeten Schule begann. Zwei Jahrzehnte später wurde das Schuljubiläum für die derzeitigen 83 Schülerinnen und Schüler mit einer Jubiläumsparty gefeiert. Mit dabei war die „kids like disco“ aus Berlin, ein Programm mit Discomusik und verschiedenen Spielen.



Kilometergeld

Vor einem Jahr haben wir an dieser Stelle um Spenden für einen Sonnenschutz an den Dachfenstern geworben. Nun ist er da und braucht nur noch eingebaut zu werden.

Auch die Kinder haben Geld eingeworben: Beim Sponsorenlauf wuchsen sie förmlich über sich hinaus und manche Sponsoren mussten angesichts der herausragenden Leistung ihrer Sprösslinge tiefer in die Tasche greifen als eingeplant.

Auch 2023 sammelt der Schulverein wieder für Projekte, die aus normalen Haushaltsmitteln nicht so schnell finanzierbar sind. Sind Sie dabei?

Empfänger: Schulverein Gnadau e.V.
IBAN DE04800555000300010109
BIC NOLADE21SES (Salzlandsparkasse)
Verwendungszweck: Spende 2023

Alles Gute!

Auf der Bühne

Nach zwei Jahren Pause haben wir es alle sehr genossen, wieder ganz unbeschwert über einen Weihnachtsmarkt schlendern zu können und Adventsstimmung zu genießen. In Gnadau haben die Kinder der 2. Klasse gemeinsam mit den Kindergartenkindern am 1. Advent ein kleines Programm auf die Bühne gebracht. Es wurde gesungen, getanzt und es wurden Gedichte vorgetragen.



Wer lange genug aushielt und warten konnte, bis es dunkel wurde, erlebte sogar noch den Weihnachtsmann, der in seiner Kutsche am Zinzendorfplatz Halt machte. ... Moment mal... den Weihnachtsmann? Natürlich: Die Zweitklässler wissen längst, dass es nur ein verkleideter Weihnachtsmann war. Der hat seine Rolle aber richtig gut gespielt – und sehr zur Freude der Kinder gab es auch kleine Geschenke.



Wir sagen „Auf Wiedersehen“ und „Vielen Dank“ an Mitarbeiter, die die Schule lange geprägt haben und nun andere Wege gehen: Frau Kunze (Klassenlehrerin) und Herr Zepke (Hausmeister)